

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten

(Informationspflicht nach Art. 14 DSGVO – Daten wurden nicht bei der betroffenen Person erhoben)

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen (Art. 14 Abs. 1 Buchst. a DSGVO)

Verantwortlicher: Landratsamt Altenburger Land, der Landrat, Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:

Fachbereich:	Fachbereich III
Fachdienst:	FD 30 Schulverwaltung
Ansprechpartner:	Frau Trebus
Kontakt:	03447 586-909

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (Art. 14 Abs. 1 Buchst. b DSGVO)

Postanschrift: Landratsamt Altenburger Land, Datenschutzbeauftragter, Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg
Kontakt: Telefon: 03447 586 250, E-Mail: datenschutz@altenburgerland.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung (Art. 14 Abs. 1 Buchst. c DSGVO)

- Sportstättenentwicklungsplan für den Landkreis Altenburger Land: Erhebung von Kontaktdaten für die Befragung der Bürger zum Sport- und Bewegungsverhalten
-
-

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung (Art. 14 Abs. 1 Buchst. c DSGVO)

§18 ThürDSG sowie §§23 Abs.1 Ziffer 1 und 25 Abs.1 BDSG

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern (Art. 14 Abs. 1 Buchst. e DSGVO)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

- innerhalb des Verantwortlichen: Landratsamt Altenburger Land
- Dritte (außerhalb des Verantwortlichen): Institut für kommunale Sportentwicklungsplanung Potsdam (INSPO)

6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation (Art. 14 Abs. 1 Buchst. f DSGVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt: Die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von: ja nein

Angemessenheitsbeschluss (Art. 45 DSGVO): _____

geeignete Garantien (Art. 46 DSGVO): _____

7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer (Art. 14 Abs. 2 Buchst. a DSGVO)

- Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von: _____
- Die konkrete Speicherdauer kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden.
Daher werden die Daten so lange gespeichert bis der wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung (Art. 14 Abs. 2 Buchst. c DSGVO)

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln (Art. 20 DSGVO).

9. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 Buchst. a oder Art. 9 Abs. 2 Buchst. a DSGVO (Art. 14 Abs. 2 Buchst. d)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a oder Art. 9 Abs. 2 Buchst. a DSGVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung, berührt wird.

10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 14 Abs. 2 Buchst. e DSGVO)

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DSGVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tfdi.de).

11. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten (Art. 14 Abs. 2 Buchst. f DSGVO)

Die Bereitstellung Ihrer Daten erfolgt durch das Landratsamt Altenburger Land in Zusammenarbeit mit den Stadtverwaltungen, Verwaltungsgemeinschaften und Gemeinden des Landkreises. Die Ansprache Ihrer Person erfolgt durch die LVZ Post und die entsprechend beauftragte Firma INSPO aus Potsdam. Diese Form der Zusammenarbeit ist in einem Auftragsverarbeitungsvertrag gem. Art. 28 DSGVO geregelt. Zu Ihrer Person werden Ihr vollständiger Name sowie Ihre Anschrift gespeichert.

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist

gesetzlich vorgeschrieben vertraglich vorgeschrieben für einen Vertragsabschluss erforderlich.

Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen: ja nein

12. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO (Art. 14 Abs. 2 Buchst. g DSGVO)

1. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DSGVO: ja nein

2. Wenn unter 1. „ja“ angekreuzt wurde:

Folgende Logik liegt der automatisierten Einzelentscheidung zugrunde:

Die Verarbeitung hat folgende Auswirkung auf die betroffene Person (Tragweite schildern):

13. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck (Art. 14 Abs. 4 DSGVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden:

ja nein

wenn „ja“ angekreuzt wurde:

Der andere Zweck ist: _____